

Realschulabschluss – und was dann?

Du hast den Realschulabschluss bzw. den qualifizierenden Realschulabschluss gemacht? Dann stehen dir verschiedene Wege offen. Allerdings spielen die **Noten deines Bewerbungs- und Abschlusszeugnisses** in Klasse 9 und 10 eine entscheidende Rolle. Das wichtigste Kriterium für eine erfolgreiche Bewerbung um einen Ausbildungsplatz sind deine Kopfnoten (Arbeits- und Sozialverhalten). Hier findest du eine Auswahl an Möglichkeiten:

1.) Bewerbung um einen Ausbildungsplatz

Wenn du dich auf einen Ausbildungsplatz bewerben möchtest, solltest du **frühzeitig** deine Unterlagen zusammenstellen und eine **vollständige schriftliche Bewerbung** verschicken (Anschreiben, Lebenslauf, Motivationsschreiben, Zeugniskopien, Nachweise bisheriger Praktika, Passfoto).

Häufig bekommt man zunächst mündliche Zusagen – lass dir diese am besten direkt durch einen Ausbildungsvertrag bestätigen.

2.) Besuch der Fachoberschule (zweijährig, Abschluss: Fachabitur)

Wenn du eine Fachoberschule besuchen möchtest, spielen deine Noten eine wichtige Rolle. Als **Zulassungsvoraussetzung** gilt: In mindestens zwei der drei Hauptfächer müssen befriedigende Leistungen vorliegen, das dritte Hauptfach darf nicht schlechter als ausreichend sein. Der Notendurchschnitt der Nebenfächer muss mindestens 2,9 betragen.

Die genauen Zulassungsvoraussetzungen können je nach Fachrichtung unterschiedlich sein. Du musst daher direkt bei der zukünftigen Schule nachfragen. Informiere dich auch über die Anmeldefristen!

3.) Besuch des Beruflichen Gymnasiums oder der gymnasialen Oberstufe (dreijährig, Abschluss: Abitur)

Zum Besuch dieser Schulform benötigst du den qualifizierenden Realschulabschluss. Im Abschlusszeugnis müssen die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch und ein naturwissenschaftliches Fach einen Durchschnitt von besser als befriedigend aufweisen. Die übrigen Fächer müssen ebenfalls einen Durchschnitt von besser als befriedigend ergeben.

Deine Lehrer entscheiden auf einer Konferenz darüber, ob deine Arbeitshaltung und dein derzeitiger Leistungsstand eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht der Oberstufe erwarten lassen.

Kümmere dich rechtzeitig um die Planung deiner beruflichen bzw. schulischen Zukunft. Informiere dich über wichtige Bewerbungsfristen.

Sei clever und bemühe dich um mehrere Alternativen.

Selbstverständlich beraten dich deine Klassenlehrerin/dein Klassenlehrer und Herr Siedler bei Bedarf gerne.

Gerne hilft dir auch die Agentur für Arbeit in Bad Homburg und die Berufsberaterin Frau Dr. Troniak an der Max-Ernst-Schule.